

Objekttyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **76 (1958)**

Heft 274

PDF erstellt am: **26.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Paraît tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 274 Bern, Samstag 22. November 1958

76. Jahrgang — 76^e année

Berne, samedi 22 novembre 1958 N° 274

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 218 60 im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 16.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50; Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 26 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas AB. — Insertionsstarif: 22 Rp. die einspaltige Millimeterzelle oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.80.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 218 60 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 16 fr. 50; un trimestre 8 fr.; deux mois 5 fr. 50; un mois 3 fr. 50; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 26 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas SA. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati. Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio. August Thiel AG. in Liq., Basel. Osmose Holzmasstenschutz AG. in Liq., Zürich. Keller-Motorfahrt GmbH., Zürich.

Mittellungen — Communications — Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte (1. Teil). — Service des chèques postaux, adhésions (1^{re} partie).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Die Konkurse und Nachlassverträge werden am Mittwoch und am Samstag veröffentlicht. Die Aufträge müssen Mittwoch 8 Uhr, bzw. Freitag 12 Uhr, beim Schweiz. Handelsamtsblatt, Effingerstrasse 3, Bern, eintreffen.

Les faillites et les concordats sont publiés chaque mercredi et samedi. Les ordres doivent parvenir à la Feuille officielle suisse du commerce, Effingerstr. 3, à Berne, à 8 heures le mercredi et à midi le vendredi, au plus tard.

Konkurrenzeröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Pfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem pfandgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Dergleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus andern Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auront pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchués de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Zürich Konkursamt Dübendorf (2549^a)

Gemeinschuldner: Mettler Fritz, geb. 1919, Radiotechniker, von Reichenburg (SZ), wohnhaft Grundstrasse 34, in Dübendorf, früher Dorfstrasse 5, in Richterswil.

Datum der Konkurseröffnung: 28. Oktober 1958.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 2. Dezember 1958, nachmittags 14.15 Uhr, im Restaurant «Neuhof», in Dübendorf.

Eingabefrist: bis 22. Dezember 1958.

NB. Sofern nicht die Mehrheit der Gläubiger bis zum 3. Dezember 1958 beim Konkursamt Dübendorf schriftlich dagegen Einsprache erhebt, gilt die Konkursverwaltung als ermächtigt, die vorhandene Fahrhabe sofort bestmöglichst zu verwerten.

Kt. Bern Konkursamt Thun (2547)

Gemeinschuldnerin: Frau Jutzeler Klara, Vertrieb von Bonita-Kosmetik und Waren aller Art, Hünibach, nun Burgstrasse 41, Thun.

Zeitpunkt der Konkurseröffnung: 4. November 1958.

Summarisches Verfahren gemäss Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit dem 12. Dezember 1958.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Stadt (2550)

Gemeinschuldnerin: Kollektivgesellschaft Suter A. & Co., Fabrikation von und Handel mit vollautomatischen Kegelbahnen und Zubehör, Libellenstrasse 61, in Luzern.

Datum der Konkurseröffnung infolge ordentlichen Konkursbetreibungen: 8. November 1958.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, 28. November 1958, 14.30 Uhr, im Hotel de la Paix, Museggstrasse 2, in Luzern.

Eingabefrist: bis 23. Dezember 1958.

NB. Von denjenigen Gläubigern, die an der ersten Gläubigerversammlung nicht teilnehmen und die nicht bis zu diesem Zeitpunkt schriftlich beim Konkursamt Luzern-Stadt opponieren, wird angenommen, dass sie mit der vorzeitigen steigerungsweisen oder freihändigen Verwertung der Fahrnisse einverstanden sind.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Land, Luzern (2551)

Gemeinschuldner: Brunner Hans, geb. 1919, Textiltechniker, Arsenalstrasse 1, in Kriens, gewesener Inhaber der am 15. Oktober 1958 im Handelsregister gelöschten Einzelfirma Hans Brunner-Heutschi, «Bruna»-Modehaus, Weggigasse 10, in Luzern.

Datum der Konkurseröffnung zufolge Insolvenzerklärung: 30. Oktober 1958. Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger vor der Verteilung des Erlöses das ordentliche Verfahren begehrt und für die Kosten desselben einen hinreichenden Vorschuss leistet.

Eingabefrist: bis 12. Dezember 1958.

Kt. Glarus Konkursamt des Kantons Glarus, Glarus (2573)

Gemeinschuldner: Bosshard Hans, geb. 1904, sanitäre Installationen und Anlagen, von Bauma (ZH), in Glarus.

Eigentümer folgender Grundstücke: Eidg. Nr. 413 des Grundbuchs Glarus: 1 a 62 m² ein Wohnhaus mit 2 Wohnungen, für Fr. 110 000 brandversichert, Garten und Platz.

Datum der Konkurseröffnung: 30. Oktober 1958.

Erste Gläubigerversammlung: Freitag, den 28. November 1958, 15 Uhr, im Gasthaus «Freihof», Kirchweg, in Glarus.

Eingabefrist: bis 22. Dezember 1958; für Dienstbarkeiten: bis 12. Dezember 1958.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, Bulle (2537)

Failli: Currat Amédée, feu Placide, de Bouloz, radios, Bulle.

Date de l'ouverture de la faillite: 11 novembre 1958.

Liquidation sommaire, art. 231 LP.

Délai pour les productions: 31 décembre 1958.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, Bulle (2538)

Failli: Ropraz Olivier, feu Alphonse, entrepreneur, séparé de biens de Bertha, née Cotting, de et à Sorens.

Propriétaire des immeubles suivants: commune de Sorens: art. 43; 44b; 45; 46; 659 8ac; 777 6ab; 659 2aba; 659 2abb; 685 ab; 44a.

Commune de Hauteville: co-propriétaire pour 1/3 des art. 1238 ca; 1238 cb; 1613.

Date de l'ouverture de la faillite: 20 octobre 1958.

Première assemblée des créanciers: mercredi 3 décembre 1958, à 10 heures, à la salle du Tribunal, Château de Bulle.

Délai pour les productions: 31 décembre 1958.

Kt. Zürich Konkursamt Aussersihl-Zürich (2400¹)

Gemeinschuldnerin: Firma Vinowina AG., Hardstrasse 12, Zürich 4, Import von und Handel mit Weinen sowie Getränken aller Art.

Datum der Konkurseröffnung: 3. Oktober 1958.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis 25. November 1958.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Solothurn (2570)

Gemeinschuldnerin: Maschinenbau AG., Rüttenen, in Rüttenen.
Datum der Konkurseröffnung: 10. November 1958, 16.50 Uhr.
Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 4. Dezember 1958, 14.30 Uhr, im Bureau des Konkursamtes Lebern (Amthaus 2, Parterre), in Solothurn.
Eingabefrist: bis 22. Dezember 1958. Die Forderungen sind Wert 10. November 1958 zu berechnen.

NB. Das Konkursamt wird der ersten Gläubigerversammlung beantragen, die Aktiven sofort en bloc oder en détail an öffentliche Steigerung, evtl. durch Freihandverkauf zu verwerten. Sofern die Mehrheit der Gläubiger bis 4. Dezember (erste Gläubigerversammlung) nicht schriftlich dagegen Einspruch erhebt, wird Zustimmung angenommen.

Kt. St. Gallen Konkursamt Oberrheintal, Altstätten (2552)

Gemeinschuldnerin: Fa. Köberle Albert, Maschinen AG., Oberriet (SG).

Konkurseröffnung: 12. November 1958.
Ordentliches Verfahren: Art. 232 SchKG.

Eingabefrist für Forderungen: bis 20. Dezember 1958. Gläubiger, die ihre Forderungen bereits im Nachlassverfahren angemeldet haben, sind zur Kollokation vorgemerkt und nochmaliger Eingabepflicht entbunden.
In Sachen Gläubigerversammlung wird auf dem Zirkularwege orientiert.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 2. Dezember 1958 betreffend Liegenschaft der Gemeinschuldnerin bestehend aus Wohnhaus Nr. 2506, Fabrik Nr. 2507, nebst Grundstückparzelle Nr. 1844 in Lehmen, Oberriet, mit Ausmass ca. 9498 m². Der Liegenschaftsbescrib liegt beim Konkursamt Oberrheintal, in Altstätten, zur Einsicht auf.

Kt. Graubünden Konkursamt Klosters (2553)

Schuldner: Schweizer J., Fleischtröcknerei, Klosters.
Datum der Konkurseröffnung: 14. November 1958.

Erste Gläubigerversammlung: Montag, 1. Dezember 1958, 14 Uhr, im Restaurant Casanna (Säli), Klosters.
Eingabefrist: bis 23. Dezember 1958.

Kt. Graubünden Konkursamt Trins (2554)

Schuldner: Mathis-Jaus Walter, Felsberg, früher in Chur.
Datum der Konkurseröffnung: 17. Oktober 1958.

Der Konkurs wird im summarischen Verfahren durchgeführt, sofern nicht ein Gläubiger für die Konkurskosten genügend Sicherheit leistet und einen Kostenvorschuss von Fr. 500 innert zehn Tagen einsendet.
Eingabefrist: bis 12. Dezember 1958.

Kt. Thurgau Betreibungsamt Bürglen (2518)
im Auftrag des Konkursamtes Weinfelden

Gemeinschuldner: Brändli Hugo, geboren 1935, von Alt St. Johann, Zimmermeister, Guntershausen-Birwinken, zurzeit unbekannt abwesend. Eigentümer folgenden Grundstückes: Im Grundbuch Guntershausen Kat. Nr. 7618; 12,2 Aren Gebäudegrundfläche, Hof und Rain mit Zimmereierwerkstatt.

Datum der Konkurseröffnung: 3. November 1958.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, 15. Dezember 1958, nachmittags 14.15 Uhr, im Hotel «Bahnhof», in Bürglen.
Ordentliches Verfahren.
Eingabefrist: bis 22. Dezember 1958. Eingaben an das Betreibungsamt Bürglen (TG).

Kt. Thurgau Betreibungsamt Steckborn (2555)
im Auftrag des Konkursamtes Steckborn

Gemeinschuldner: Thurnheer-Schwager Julius, geb. 1920, von Weinfelden, Textilien, Seestrasse, Steckborn.

Datum der Konkurseröffnung infolge Insolvenzerklärung: 15. November 1958.
Erste Gläubigerversammlung: Montag, den 1. Dezember 1958, 14.30 Uhr, im Hotel «Löwen», Steckborn.
Ordentliches Verfahren.
Eingabefrist: bis 22. Dezember 1958. Die Eingaben sind an das Betreibungsamt Steckborn zu richten.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (2556)

Failli: Balsiger Otto, associé dans la société P. G. Balsiger & Cie, fabrique de choucroute, avenue de Morges 90, Lausanne.
Date du prononcé: le 10 novembre 1958.

Première assemblée des créanciers: mardi 2 décembre 1958, à 15 heures 15, dans une des salles du Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne (rez-de-chaussée, entrée est).

Délai pour les productions des créances: le 22 décembre 1958.
Délai pour les productions de servitudes, immeubles sis rière la commune de Lausanne: le 12 décembre 1958.

Ct. de Vaud Office des faillites de La Vallée, Le Sentier (2539)

Failli: Bolomey Charles, menuisier, au Pont.
Propriétaire des immeubles sis rière le Pont, commune de l'Abbaye.
Date de l'ouverture de la faillite: 5 novembre 1958.

Première assemblée des créanciers: 3 décembre 1958, à 14 heures, Hôtel de Ville, Le Sentier.
Délai pour les productions: 22 décembre 1958; pour l'indication des servitudes 12 décembre 1958.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation
(SchKG 230.) (L. P. 230.)**Kt. Aargau Konkursamt Aarau (2571)**

Das Bezirksgericht Aarau eröffnete am 1. Oktober 1958 den Konkurs über Griedler Hans, geb. 1905, Labor Isomed, von Tenniken, in Suhr wohnhaft gewesen, stellte jedoch das Verfahren durch Erkenntnis vom 20. November 1958 mangels Aktiven wieder ein. Falls nicht ein Gläubiger binnen 10 Tagen die Durchführung des Konkursverfahrens verlangt und für die Kosten desselben einen Vorschuss von Fr. 500 (Nachforderungsrecht vorbehalten) leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L. P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Biel (2540)**Auflage des Kollokationsplanes und des Inventars**

Gemeinschuldnerin: Abplanalp Klara, gewesene Wirtin zum «Industrie», nun wohnhaft Burggasse 3, Biel.
Anfechtungsfrist: bis 2. Dezember 1958.

Abtretungsbegehren im Sinne von Art. 260 SchKG hinsichtlich der von der Konkursverwaltung anerkannten Rechtsansprüche (Vindikationsanspruch des Sohnes und Begünstigungsklausel aus Lebensversicherung) sind bei Vermeidung des Ausschlusses innert obiger Anfechtungsfrist beim Konkursamt Biel schriftlich einzureichen.

Kt. Bern Konkursamt Biel (2541)

Gemeinschuldnerin: Vuka AG., Fabrikation und Vertrieb von Uhren und Uhrwerken, Freiburgstrasse 18, Biel.
Anfechtungsfrist: bis 2. Dezember 1958.

Kt. Schwyz Konkursamt Höfe, Wollerau (2557)**Kollokationsplan und Inventar**

Im Konkurs über Arnold Ernst, Metzger, früher Wollerau, liegen Kollokationsplan und Inventar den beteiligten Gläubigern zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, seit der Bekanntmachung, gerichtlich anhängig zu machen. Beschwerden gegen das Inventar sind innert 10 Tagen bei der Aufsichtsbehörde einzureichen.

Kt. Basel-Landschaft Konkursamt Liestal (2558)

Im Konkurs der Firma Purus AG., landwirtschaftliche Maschinen, Ziefen, liegen der Kollokationsplan und das Inventar den beteiligten Gläubigern ab 22. November 1958 während 10 Tagen beim Konkursamt Liestal zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Kollokationsplanes sind beim Bezirksgericht Liestal und Beschwerden auf Anfechtung des Inventars bei der kantonalen Aufsichtsbehörde über Schuldbetreibung und Konkurs in Liestal anzubringen, beides innert zehn Tagen, von der öffentlichen Bekanntmachung an gerechnet.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2559)**Kollokationsplan, Lastenverzeichnis und Inventar**

Gemeinschuldnerin: Firma Arabella AG. in Liquidation, Unterstrasse 14, St. Gallen.
Auflage- und Anfechtungsfrist: vom 22. November bis 1. Dezember 1958.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Land, Luzern (2561)

Das Konkursverfahren über Frau Blank-Schärli Blanka, gewesene Inhaberin der Hotelbetriebe Lützelau, in Weggis und Mattgrat auf Bürgenstock, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Luzern-Land, in Kriens, vom 13. November 1958 als geschlossen erklärt worden.

Kt. Luzern Konkursamt Luzern-Land, Luzern (2562)

Gemeinschuldner: Wüest Charles, geb. 1919, Handel mit Nähmaschinentteilen und Zubehör, sowie Vertretungen, Hubelstrasse 4, in Horw.
Datum der Schlussverfügung: 18. November 1958.

Kt. St. Gallen Konkursamt St. Gallen (2560)

Gemeinschuldner: Messmer P. & Co., Fabrikation von und Handel mit glatten und bestickten Stoffen, Teufenerstrasse 20, St. Gallen (Verfügung des Konkursrichters vom 27. September 1958).

Ct. de Vaud Office des faillites, Grandson (2563/4)

Le président du Tribunal du district de Grandson a prononcé le 13 novembre 1958 la clôture des faillites ci-après:

- 1° Arm Ernest, commerçant, 1909, rue Neuve 2, à Ste-Croix.
- 2° Gaille Georges S. A., mouvements à musique, à Ste-Croix.

Ct. du Valais Arrondissement de Martigny (2572)

En séance et décision du 13 novembre 1958, le Juge-Instructeur des districts de Martigny et St-Maurice a prononcé la clôture de la faillite de la Société en nom collectif Marti & Marcoux, magasin de confection Marie-France, à Martigny-Ville.

Martigny-Ville, le 19 novembre 1958.

L'administration de la faillite,
le président: F. Thurre, avocat.

Liegenschaftsverwertungen im Pfändungs- und Pfandverwertungsverfahren

(SchKG. 138, 142; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29)

Es ergeht hiermit an die Pfandgläubiger und Grundlastberechtigten die Aufforderung, dem unterzeichneten Betreibungsamt binnen der Eingabefrist ihre Ansprüche an dem Grundstück insbesondere auch für Zinsen und Kosten anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin. Innert der Frist nicht angemeldete Ansprüche sind, soweit sie nicht durch die öffentlichen Bücher festgestellt sind, von der Teilnahme am Ergebnis der Verwertung ausgeschlossen.

Innert der gleichen Frist sind auch alle Dienstbarkeiten anzumelden, welche vor 1912 unter dem früheren kantonalen Recht begründet und noch nicht in die öffentlichen Bücher eingetragen worden sind. Soweit sie nicht angemeldet werden, können sie einem gutgläubigen Erwerber des Grundstückes gegenüber nicht geltend gemacht werden, sofern sie nicht nach den Bestimmungen des Zivilgesetzbuches auch ohne Eintragung im Grundbuch dinglich wirksam sind.

Kt. Basel-Landschaft *Betriebsamt Binningen* (2565)
Zweite Publikation

Schuldner: *Künzi-Truffer Philipp*, Architekt, Güterstrasse 204, Basel, Liegenschaftsbesitzer, in Böttingen.
Steigerungstag und -ort: Dienstag, den 6. Januar 1959, 16 Uhr, im Restaurant «Traube», Therwilerstrasse 24, in Böttingen.

Steigerungsobjekt:

Grundbuch Böttingen:

Parzelle 652: 14 a Hausplatz, Hofraum und Garten «Im Tal» mit Wohnhäusern Nrn. 37, 39 und Garage Nr. 39a an der Therwilerstrasse in Böttingen.

Brandlagerschatzung 1958: Fr. 277 800.

Steuerschätzung 1958: Fr. 558 500.

Betreibungsamtliche Schätzung: Fr. 650 000.

Eingabefrist: bis 5. Dezember 1958.

Auflage der Steigerungsbedingungen und des Lastenverzeichnisses: vom 10. Dezember 1958 an.

Vor dem Zuschlage an der Steigerung sind zu zahlen an:

- Verwertungskosten und à Konto Kaufsumme Fr. 3000;
- Handänderungsgebühr 1 % der Kaufsumme.

Weitere Bemerkungen:

- Die Verwertung erfolgt auf Verlangen des Grundpfandgläubigers im I. und II. Range, sowie eines Bauhandwerkerpfandgläubigers.
- Gemäss bundesrätlicher Verordnung findet nur eine Steigerung statt.

Binningen, den 22. November 1958. Betriebsamt Binningen.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat**Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe**

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldnern ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfall bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich *Konkurskreis Schlieren* (2542)

Schuldner: *Wetterwald Walter A.*, Zürcherstrasse 164, Dietikon, vertreten durch Rechtsanwalt *Dr. Bruno Flüeler*, Steuerrechtspraxis und Treuhandbureau *Dr. Werner Hausheer*, Talstrasse 20, Zürich 1.

Datum der Stundungsbewilligung durch das Bezirksgericht Zürich, 3. Abteilung: 7. November 1958.

Dauer der Nachlassstundung: vier Monate.

Sachwalter: *Dr. A. Reichmuth*, Rechtsanwalt und Bücherexperte, Weinbergstrasse 9, Zürich 1.

Eingabefrist: 12. Dezember 1958. Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen, Wert 7. November 1958, sowie allfällige Pfand- und Vorkaufrechte beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Dienstag, den 10. Februar 1959, 14.30 Uhr, im Restaurant Du Nord, 1. Stock, Bahnhofplatz 2, Zürich.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

Ct. de Berne *Arrondissement de Porrentruy* (2543)

Débiteur: *Wolfer Germain*, menuisier, à Vendlincourt.

Date de l'octroi: 15 novembre 1958.

Durée du sursis: 4 mois.

Délai pour les productions: 13 décembre 1958.

Commissaire au sursis: *M^e Armand Petignat*, notaire, Porrentruy.

Assemblée des créanciers: mardi 3 mars 1959, à 14 heures, en l'Etude du commissaire.

Dépôt des pièces: dans les dix jours qui précèdent l'assemblée en l'étude du commissaire.

Ct. de Fribourg *Arrondissement de la Veveyse* (2544)

Débiteur: *Bioley Georges*, épicerie, Châtel-St-Denis.

Date de l'octroi du sursis par ordonnance du président du Tribunal de la Veveyse: 3 novembre 1958.

Durée du sursis: quatre mois.

Commissaire: *Georges Chassot*, préposé à l'office des faillites de la Veveyse, Châtel-St-Denis.

Délai pour les productions: 12 décembre 1958.

Assemblée des créanciers: 8 janvier 1959, à 10 heures, salle du café de la Veveyse, à Châtel-St-Denis.

Examen des pièces: dès le 29 décembre 1958. Les pièces pourront être consultées à l'office.

Ct. du Valais *Arrondissement de Monthey* (2566)

Débiteur: *Gautschi Emile*, opérateur de cinéma, Vouvry.

Date de l'octroi du sursis par décision du Juge-Instructeur de Monthey: 4 novembre 1958 (notifiée le 18 novembre 1958).

Durée du sursis concordataire: 2 mois (deux), expirant le 4 janvier 1959.

Commissaire au sursis: *Joseph-Marie Detorrenté*, préposé à l'Office des poursuites, Monthey.

Délai pour les productions: dans les 20 jours, expirant le 12 décembre 1958. Tous les créanciers qui ont commencé des poursuites doivent produire à nouveau (art. 300 LP et F).

Les créanciers sont tous invités à indiquer leurs créances au commissaire avec toutes les pièces justificatives utiles à l'appui.

Les débiteurs doivent s'acquitter en mains du commissaire.

Assemblée des créanciers: vendredi 19 décembre 1958, à 15 heures, à l'Hôtel de Ville (salle du conseil), à Monthey.

Délai pour prendre connaissance des pièces: dès le 7 décembre 1958, au bureau du commissaire.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire

(SchKG. 295, Abs. 4)

(L.P. 295, al. 4)

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich-Altstadt* (2574)

Einberufung einer zweiten Gläubigerversammlung

(Vorschlag eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung)

Die 3. Abteilung des Bezirksgerichtes Zürich hat mit Beschluss vom 15. November 1958 die der Firma

Royal Palladium Ltd., by shares, GmbH,

Haute Confection et Nouveautés, Oberdorfstrasse 19, Zürich 1, vertreten durch Rechtsanwalt *Dr. E. Rubinstein*, Gotthardstrasse 6, Zürich, bewilligte Nachlassstundung um 2 Monate, d. h. bis und mit 15. Januar 1959, verlängert.

Die Nachlassschuldnerin schlägt ihren Gläubigern einen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vor. Die Gläubiger werden hiemit zwecks Orientierung über den neuen Vorschlag und zur Wahl der Liquidationsorgane auf Mittwoch, den 3. Dezember 1958, 14.30 Uhr, zu einer zweiten Gläubigerversammlung eingeladen. Diese findet statt im Bureau des Sachwalters an der Talstrasse 20, Zürich 1.

Zürich, den 22. November 1958.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:

Dr. Margrit Arbenz-Andereg, Rechtsanwalt,
Talstrasse 20, Zürich 1.

Kt. Thurgau *Bezirksgericht Steckborn* (2567)

Das Bezirksgericht Steckborn hat mit Beschluss vom 14. November 1958 die Nachlassstundung der Firma *Messeri und Gartenmann*, Radio und Television, in Steckborn, um zwei Monate, das heisst bis 4. Februar 1959, verlängert.

Weinfeld, den 19. November 1958.

Gerichtskanzlei Steckborn.

Widerruf der Nachlassstundung — Révocation du sursis concordataire

(SchKG 298, 309.)

(L. P. 298, 309.)

Kt. Aargau *Bezirksgericht Aarau* (2575)

Das Bezirksgericht Aarau hat mit Beschluss vom 19. November 1958 die dem *Gasche Franz*, Malermeister, Autospritzwerk und Baumalerei, Dammweg 5, in Aarau, am 3. September 1958 bis zum 3. Januar 1959 bewilligte Nachlassstundung widerrufen.

Aarau, den 20. November 1958.

Bezirksgericht.

Verhandlung über die Bestätigung des Nachlassvertrages

(SchKG. 301, 317)

Délibération sur l'homologation de concordat

(L. P. 304, 317)

Die Gläubiger können ihre Einwendungen gegen den Nachlassvertrag in der Verhandlung anbringen.

Les opposants au concordat peuvent se présenter à l'audience pour faire valoir leurs moyens d'opposition.

Kt. Solothurn *Richteramt Bucheggberg-Kriegstetten, Solothurn* (2568)

Den Gläubigern des *Zürcher Gottfried*, Friedrichs sel., geb. 1927, von Trubschachen, diplomierter Automechaniker, in Lohn, wird hiermit zur Kenntnis gebracht, dass die Verhandlung über den vom Schuldner vorgelegten Nachlassvertrag stattfindet: Mittwoch, den 10. Dezember 1958, vormittags 11 Uhr, vor Amtsgericht Bucheggberg-Kriegstetten, in Solothurn, Amthaus 1, I. Stock, Zimmer 19.

Solothurn, den 19. November 1958.

Der Amtsgerichtspräsident
von Bucheggberg-Kriegstetten:
Dr. Rud. Gassmann.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(SchKG 306, 308, 317.) (L.P. 306, 308, 317.)

Kt. Graubünden *Konkurskreis Chur* (2545)

Der Ausschuss des Kreisgerichtes Chur als Nachlassbehörde hat in seiner Sitzung vom 8. November 1958 den von Frischknecht Hans, früher Holzbaugeschäft, Chur, vorgeschlagenen Nachlassvertrag mit Abtretung der Aktiven an die Gläubiger bestätigt. Als Liquidator wurde bestellt: Johann Erni, Konkursbeamter, Kornplatz, Chur.

Der Nachlassvertrag ist in Rechtskraft erwachsen und für alle Gläubiger verbindlich.

Chur, den 20. November 1958.

Für die Nachlassbehörde des Kreises Chur:
Dr. Hans Jörg.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Aarau* (2576)

Bestätigung eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

Das Bezirksgericht Aarau hat am 19. November 1958 den von

Härrli Kurt,

elektrische Anlagen, Gränichen, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung gemäss Art. 316a und ff. SchKG gerichtlich bestätigt.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Aarau, den 20. November 1958.

Bezirksgericht.

Kt. Aargau *Bezirksgericht Aarau* (2577)

Bestätigung eines Nachlassvertrages mit Vermögensabtretung

Das Bezirksgericht Aarau hat am 19. November 1958 den von

Kuhn-Rohr Fritz,

Schreinermeister, Suhr, mit seinen Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung gemäss Art. 316a und ff. SchKG gerichtlich bestätigt.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Aarau, den 20. Oktober 1958.

Bezirksgericht.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'acif
(SchKG 316* bis 316*) (L.P. 316* à 316*)

Kt. Aargau *Obergericht des Kantons Aargau, Aarau* (2569)

In der Nachlassvertragssache der Kollektivgesellschaft

Zingg und Dinkel,

Import-Export, in Wohlen (AG), hat das Bezirksgericht Bremgarten als Nachlassbehörde erster Instanz am 10. Juli 1958 erkannt:

1. Der von der Firma Zingg & Dinkel mit ihren Gläubigern abgeschlossene Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung vom 3. April 1958 wird verworfen.
2. Die Gesuchstellerin hat die in Sachen ergangenen Kosten, eine Staatsgebühr von Fr. 300 und die Auslagen von Fr. 100, mit insgesamt Fr. 400 zu bezahlen, welche durch Vorschuss gedeckt sind.

In Beurteilung der durch J. Dinkel gegen diesen Entscheid eingereichten Beschwerde hat das Obergericht, III. Abteilung, am 31. Oktober 1958 erkannt:

1. Die Beschwerde ist abgewiesen.
2. Der Beschwerdeführer hat die Kosten des Obergerichts, bestehend in einer Staatsgebühr von Fr. 100 und den Kanzleiauslagen von Fr. 20, zu bezahlen.
3. Gemäss § 118 ZPO wird er mit Fr. 30 gebüsst.
4. Er hat Fürspreh Dr. Max Kuhn, in Wohlen, die Parteikosten der durch ihn vor Obergericht vertretenen Gläubigergruppe mit Fr. 600 zu bezahlen.

Obergericht Aarau, III. Abteilung,
i. A. des Obergerichts,
der Obergerichtsschreiber: Dr. Gossweiler.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren
(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern-Stadt* (2546)

Im Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung des

Zeder-Lustenberger Josef,

früher Metzgerei, Stollbergstrasse 2, Luzern, jetzt in Basel, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf.

Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Luzern, 18. November 1958.

Der gerichtlich bestellte Liquidator
i. S. Josef Zeder, Metzgerei, Luzern:
Werner Frey-Dettwiler, Sachwalter,
i. Fa. W. Frey-Dettwiler & Co.,
Kapellgasse 21, Luzern.

Verschiedenes — Divers — Varia

Kt. Thurgau *Betreibungsamt Egnach, Winden* (2578)
Erste Gläubigerversammlung

Konkurs: Dennler Jakob, Kolonialwaren, Mercerie, Neukirch-Egnach. Die erste Gläubigerversammlung findet nicht am 3. Dezember, sondern Donnerstag, den 4. Dezember 1958, im Gasthaus zum Schäfli in Neukirch-Egnach statt.

Winden, 20. November 1958.

Für das Konkursamt Arbon:
Betreibungsamt Egnach.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Kantone/Cantons/Cantoni:

Zürich, Bern, Zug, Fribourg, Solothurn, Basel-Stadt, Schaffhausen,
St. Gallen, Aargau, Thurgau, Vaud, Neuchâtel, Genève.

Zürich — Zurich — Zurigo

13. November 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma G. Bopp & Co., in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 14. Oktober 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt, die Angestellten der Firma «G. Bopp & Co.», in Zürich, sowie ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und sonstiger unverschuldeter Notlage zu schützen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch Gerold Erwin Bopp, von Hallau, in Wallisellen, Präsident des Stiftungsrates, mit Einzelunterschrift. Geschäftsdomizil: Baehmannweg 20, in Zürich 11 (bei der Firma «G. Bopp & Co.»).

13. November 1958.

Pensionskassen der Firmen Spag-Möbel und -Spiegel, E. Nebel & Co., und E. Nebel & Co., Zürich, in Zürich 5, Stiftung (SHAB. Nr. 260 vom 6. November 1954, Seite 2856). Neues Geschäftsdomizil: Manessestrasse 192, in Zürich 3 (bei der «SPAG» E. Nebel & Co.).

13. November 1958.

Pensions- und Unterstützungsfonds der G. Hunziker A.G., in Rütli (SHAB. Nr. 70 vom 24. März 1945, Seite 691). Neues Geschäftsdomizil: Ferraehstr. 30 (bei der Firma G. Hunziker A.G.).

17. November 1958.

Pensionskasse der Schweizerischen Bindfadenfabrik, in Flurlingen. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 10. Juli 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt, die Angestellten (einschliesslich die Mitglieder der Direktion), Arbeiter und Arbeiterinnen der Schweizerischen Bindfadenfabrik, in Flurlingen, sowie ihre Witwen und Waisen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Invalidität, Alter und Tod des Arbeitnehmers in einer von der Stiftung zu führenden Pensionskasse zu versichern. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von sieben oder mehr Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Theodor Ernst, von Winterthur, in Flurlingen, Präsident; Karl Huber, von Basel, in Flurlingen, Vizepräsident; Fridolin Heftli, von Luchsingen, in Niederlenz, und Robert Müller, von Flurlingen, in Niederlenz, weitere Mitglieder des Stiftungsrates. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Geschäftsdomizil: bei der Schweizerischen Bindfadenfabrik.

17. November 1958.

Hedwig Zollikofer-Stiftung, in Herrliberg. Unter diesem Namen besteht auf Grund letztwilliger Verfügung vom 1. Dezember 1955 der am 28. Juli 1958 verstorbenen Hedwig Zollikofer, von St. Gallen, wohnhaft gewesen in Herrliberg, eine Stiftung. Sie bezweckt die Errichtung und Führung eines Altersheimes für Einwohner schweizerischer Nationalität im Hause der Stiftung, eventuell die Unterstützung der Unterbringung solcher Leute aus Herrliberg in einem anderen Heim. Das Haus soll vegetarisch sowie alkohol- und nikotinfrei geführt werden. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird mit Kollektivunterschrift zu zweien vertreten durch Hans Weinmann, von und in Herrliberg, Präsident, und Dr. Walter Vollenweider, von Hedingen (Zürich), in Herrliberg, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Gemeinderatskanzlei Herrliberg.

Bern — Berne — Berna

Bureau Interlaken

17. November 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma Metallbau Zwahlen Interlaken, in Interlaken. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 15. Juli 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung der Arbeiter und Angestellten der Firma «Metallbau Zwahlen», in Interlaken, welche infolge Alters, Invalidität, Krankheit und Unfalls in Not geraten. Im Falle des Todes können an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und Eltern, an die von ihm unterhaltenen Personen sowie an die gesetzlichen Erben Zuwendungen ausgerichtet werden, soweit es sich um das eigenen Betragen geäußerte Kapital ohne Zins handelt. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, welcher durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Dieser bezeichnet ausserdem die Kontrollstelle. Zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Einzelunterschrift. Es sind dies: Louise Zwahlen-Gygax, von und in Interlaken, Präsidentin, und Hansruedi Zwahlen, von und in Interlaken, Vizepräsident. Domizil der Stiftung: Centralstrasse 20, im Bureau der Firma «Metallbau Zwahlen».

Bureau de Moutier

18 novembre 1958.

Fonds de Prévoyance pour le Personnel de la Maison J. Burri & Frères S.A., à Moutier (FOSC. du 9 mars 1957, N° 57, page 651). Par arrêté du Conseil municipal de Moutier du 31 octobre 1958, l'acte de fondation a été révisé. Le nom de la fondation est modifié en **Fonds de prévoyance pour le personnel de la Maison Burri S.A.**

18 novembre 1958.

Fondation de la Fabrique André Bechler, à Moutier (FOSC. du 14 décembre 1943, N° 292, page 2775). Par arrêté du Conseil municipal de Moutier du 31 octobre 1958, l'acte de fondation a été révisé. Le nom de la fondation est modifié en **Fondation de la Fabrique André Bechler S.A.** Le conseil de fondation est actuellement composé de: Alfred Holzer, président, André Eichenberger, membre, et Ernest Hirschy, membre (tous déjà inscrits). La fondation sera dorénavant engagée par la signature collective à deux des membres du conseil de fondation.

Bureau Schlosswil (Bezirk Konolfingen)

18. November 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma Albert Egger AG, in Worb. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 23. September 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Gewährung von Unterstützungen an die Arbeitnehmer der Stifterfirma im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Militärdienst oder Arbeitslosigkeit des Arbeitnehmers selbst sowie im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität des Ehegatten, der Eltern oder der minderjährigen oder erwerbsunfähigen Kinder des Arbeitnehmers; im Falle des Todes von Arbeitnehmern an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen. Einziges Organ ist der Stiftungsrat. Er setzt sich aus 3 bis 5 Mitgliedern zusammen. Den Destinatären wird nach Massgabe der Beiträge, die sie an die Stiftung leisten, eine Vertretung im Stiftungsrat eingeräumt. Die Vertreter der Destinatäre werden von diesen aus dem Personal gewählt. Die übrigen Mitglieder des Stiftungsrates werden von der Stifterfirma bestimmt, die auch den Präsidenten des Stiftungsrates bezeichnet. Die Stiftung wird vertreten durch den Präsidenten oder den Vizepräsidenten; sie zeichnen einzeln. Hans Egger, von Aarwangen und Worb, ist Präsident; Hans Rudolf Egger, von Aarwangen und Worb, in Worb, Vizepräsident. Domizil der Stiftung: im Bureau der Firma Albert Egger AG.

Bureau Thun

14. November 1958.

Fürsorgewerk der Firma Gerber & Co. A.G. in Thun, in Thun (SHAB. Nr. 296 vom 17. Dezember 1955, Seite 3239). Gemäss öffentlicher Urkunde vom 6. Oktober 1958 wurde die Stiftungsurkunde mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Bern vom 17. Oktober 1958 abgeändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Fürsorgewerk der Gerberkäs AG**. Der Zweck der Stiftung wurde dahin erweitert, dass diese gegen entsprechende Vergütung der Aufwendungen auch die Fürsorge für die Arbeiter und Angestellten der neu gegründeten «Gerber & Co. AG Thun» übernehmen kann. Die Vertretung der versicherten Angestellten und Arbeiter wird von den Dienstpflichtigen aus dem Personal gewählt. Ernst Gerber-Schönholzer ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Alfred Brawand, Sekretär-Kassier, wohnt nun in Thun. Erwin Othmar Gerber, von Bern und Langnau i.E., in Hünibach, Gemeinde Hilterfingen, ist neu zeichnungsberechtigter Stiftungsrat; er zeichnet kollektiv zu zweien mit einem der andern zeichnungsberechtigten Stiftungsratsmitglieder.

Bureau Wangen a. d. A.

13. November 1958.

Pensionskasse der Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen, in Wangen a. d. A. (SHAB. Nr. 81 vom 7. April 1956). Die Unterschrift von Fritz Moser ist erloschen. Als neuer Sekretär wurde gewählt Fritz Blättli, von Boltigen, in Wangen a. d. A. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten des Stiftungsrates.

13. November 1958.

Bürgerschaftsfonds der Ersparniskasse des Amtsbezirks Wangen, in Wangen a. d. A. (SHAB. Nr. 81 vom 7. April 1956). Die Unterschrift von Fritz Moser ist erloschen. Als neuer Sekretär des Stiftungsrates wurde gewählt Fritz Blättli, von Boltigen i. S., in Wangen a. d. A. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten oder dem Vizepräsidenten des Stiftungsrates.

Zug — Zoug — Zugo

17. November 1958.

Personal-Versicherungsfonds der Metallwaren-Holding A.G., in Zug. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 10. November 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma und deren Tochtergesellschaften sowie für dessen Angehörigen im Alter, bei Unfall, Krankheit, Invalidität, Tod oder unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von mindestens drei Mitgliedern, welcher durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Die Kontrollstelle wird vom Stiftungsrat bestimmt. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Dr. Hans Rubli, von Dachsen, in Zug, Präsident; Dr. Werner E. Iten, von Unterägeri, in Zug; Dr. Jakob Keller, von Winterthur, in Zug. Domizil der Stiftung: Baarerstrasse (in Domizil der Firma Metallwaren-Holding A.G.).

*Freiburg — Fribourg — Friborgo**Bureau Tafers (Bezirk Sense)*

13. November 1958.

Stiftung für Personal-Fürsorge des Institutes St. Josef Guglera A.G., in Guglera, Gemeinde Rechthalten. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 27. Dezember 1946 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das vom Institut St. Josef Guglera beschäftigte, ständige Personal. Sie hat insbesondere den Schutz gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und Tod zum Zweck. Die Verwaltung der Stiftung wird durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern besorgt, dem der Präsident und ein weiteres Mitglied des Verwaltungsrates der Stifterfirma sowie ein aus dem Kreise des begünstigten Personals zu entnehmendes Mitglied angehören. Der Verwaltungsrat der Stifterfirma bezeichnet die Kontrollstelle. Dem Stiftungsrat gehören an: Alois Baeriswil, von Alterswil und Freiburg, in Freiburg, Präsident; Emil Ems, von Düringen und Freiburg, in Freiburg, und Anna Berta Lorenz, von St. Gallen, in Guglera, Gemeinde Rechthalten. Der Präsident zeichnet kollektiv mit einem der andern Mitglieder des Stiftungsrates.

13. November 1958.

Personalfürsorgestiftung der Saatzuchtgenossenschaft des Sensebezirks, in Düringen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 17. Mai 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Unterstützung der Angestellten und Arbeiter der Firma «Saatzuchtgenossenschaft des Sensebezirks», in Düringen, sowie ihrer Hinterbliebenen im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit. Die Verwaltung wird durch einen Stiftungsrat von 5 Mitgliedern besorgt. Mindestens ein Mitglied ist aus dem Kreise der Destinatäre zu entnehmen. Die Unterschrift führen der Präsident, der Vizepräsident und der Sekretär kollektiv zu zweien. Diese sind: Hermann Lüdi, von Heimiswil, in Balbertswil, Gemeinde Düringen, Präsident; Franz Perler, von und in Wünnwil, Vizepräsident, und Hans Jungo, von und in Düringen, Sekretär. Domizil der Stiftung: Düringen, im Bureau der Saatzuchtgenossenschaft des Sensebezirks.

*Solothurn — Soleure — Soletta**Bureau Kriegstetten*

13. November 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma Ernst Emeh, Schraubenfabrik, in Biberist. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 13. November 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Alters-, Invaliditäts- und Hinterlassenenfürsorge sowie die Hilfe in finanziellen Notlagen für die Angestellten, Arbeiter und Arbeiterinnen, welche mindestens zwei Jahre im Dienste der Stifterfirma stehen. Die Stiftung wird durch einen Stiftungsrat von drei Mitgliedern verwaltet. Zwei Mitglieder werden vom Stifter bezeichnet, das dritte Mitglied wird von den Destinatären bestimmt. Die Mitglieder des Stiftungsrates führen Kollektivunterschrift zu zweien. Es sind dies Ernst Emeh, von Nennigkofen, in Biberist, Präsident; Lina Emeh geb. Isch, von Nennigkofen, in Biberist, Sekretärin, und Otto Beer, von Trub, in Biberist. Domizil der Stiftung: Bleichematt 962.

Bureau Olten-Gösgen

13. November 1958.

Personalfürsorge-Stiftung der Victor Meyer A.G., in Olten. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 13. November 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma sowie für die Angehörigen durch Gewährung von Unterstützungen bei Alter, Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit und unverschuldeter Notlage. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat, bestehend aus 4 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Die Stiftung wird vertreten durch: Victor Meyer junior, als Präsident, und Albert Meyer, als Vizepräsident und Aktuar, beide von Olten, in Trimbach. Sie führen Einzelunterschrift. Domizil der Stiftung: Hauptgasse 11, bei der Stifterfirma.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

12. November 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma Karl Gysin & Co., in Basel (SHAB. Nr. 156 vom 7. Juli 1951, Seite 1692). Durch Urkunde vom 15. Oktober 1958 wurde mit Genehmigung der Aufsichtsbehörde vom 7. November 1958 das Stiftungsstatut geändert. Der Name der Stiftung lautet nun: **Personalfürsorgestiftung der Firma Karl Gysin & Co. A.G.** Die Unterschrift des Adolf Schepperle ist erloschen. Der Präsident des Stiftungsrates Paul Gysin-Schürch führt nun Einzelunterschrift. Beim Stiftungsratsmitglied Karl Gysin-Höckle ist der Allianzname weggefallen. Unterschrift wurde erteilt an das Mitglied Ernst Wiedmer, von und in Basel. Er zeichnet zu zweien.

12. November 1958.

Fürsorge- & Pensionsfonds der Firma Leonhard Kost & Cie., in Basel (SHAB. Nr. 226 vom 27. September 1947, Seite 2827). Die Unterschrift des verstorbenen Kommissionsmitgliedes Albert Spühler ist erloschen. Neu führt als Kommissionsmitglied Unterschrift zu zweien: Erich Degen, von Basel, in Riehen. Max Kost zeichnet als Präsident zu zweien.

12. November 1958.

Amans-Madeux-Stiftung, in Basel (SHAB. Nr. 151 vom 1. Juli 1950, Seite 1723). Durch Urkunde vom 7. Mai 1958 wurde mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Basel-Stadt vom 2. Juni 1958 das Stiftungsstatut geändert. Die Stiftung bezweckt die Führung eines Damenheims in Neualschwil, Gemeinde Allschwil, Carmenstrasse 1, zur Aufnahme von Damen, die entweder Schweizer Bürgerinnen oder Französisinnen sind und in Basel oder in der nächsten basellandschaftlichen Umgebung wohnen, gegen Entrichtung eines bescheidenen Pensionsgeldes. Neues Domizil: Murtengasse 2 (bei A. Donzé).

19. November 1958.

Personalfürsorgestiftung der Beton-Bau A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 5. November 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der «Beton-Bau A.G.». Der Stiftungsrat besteht aus 3 oder 5 Mitgliedern. Unterschrift zu zweien führen die Stiftungsratsmitglieder Dr. Walter Müller, von Frauenfeld, in Basel, als Präsident, Hans Heinrich Rinderknecht, von Hedingen, in Echichens, und Robert Romer, von Benken (St. Gallen), in Liestal. Domizil: Parkweg 8.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

13. November 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma A. Wildberger, Ingenieurbureau, in Schaffhausen. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 9. Oktober 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Firma und die Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Ferner können in Krankheits- und Invaliditätsfällen sowie in besonderen Notfällen Unterstützungen erteilt werden. Organ der Stiftung ist der Stiftungsrat aus 1 bis 3 von der Firma bezeichneten Mitgliedern. Die Stiftung wird mit Einzelunterschrift vertreten durch den Firmainhaber Alex Wildberger, von Neunkirch, in Schaffhausen, Präsident des Stiftungsrates. Domizil der Stiftung: Steigstrasse 76 (bei der Stifterfirma).

13. November 1958.

Stiftung «Stipendienfonds ehemaliger Scaphusianer», in Schaffhausen SHAB. Nr. 196 vom 23. August 1958, Seite 2277). Aus dem Stiftungsrat ist Dr. med. Walter Böhni infolge Todes ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen. Neu wurde als Beisitzer in den Stiftungsrat gewählt: Dr. med. Arthur Klingenfuss, von Osterfingen, Neunkirch und Schaffhausen, in Diessenhofen (Thurgau). Die Mitglieder des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien.

13. November 1958.

Heinrich Erzinger-Stiftung, in Schleithem (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1952, Seite 396). Pfr. Heinrich Graf, Verwalter und Aktuar, ist aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

13. November 1958.

Leonhard Erzinger-Stiftung, in Schleithem (SHAB. Nr. 290 vom 12. Dezember 1953, Seite 3023). Aus dem Stiftungsrat ist Pfr. Heinrich Graf, Verwalter und Aktuar, ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

13. November 1958.

Dr. Peyer-Wildberg'scher Fond, in Schleithem (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1952, Seite 396). Pfr. Heinrich Graf ist infolge Wegzugs aus dem Stiftungsrat ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

13. November 1958.

Hans Wälli-Fonds, in Schleithem (SHAB. Nr. 33 vom 9. Februar 1952, Seite 396). Aus dem Stiftungsrat ist Pfr. Heinrich Graf, Verwalter, infolge Wegzugs ausgeschieden; seine Unterschrift ist erloschen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

17. November 1958.

Personalstiftung der Firma Schuster & Co. St. Gallen, in St. Gallen (SHAB. Nr. 277 vom 24. November 1956, Seite 2969). Die Unterschriften der Stiftungsratsmitglieder Alice Kern, Lotte Schmid und Pia Gemperle sind erloschen. Neu wurden in den Stiftungsrat gewählt: Walter Iten, von Zürich und Unterägeri, in Zürich; Kurt Schibli, von Flislibach, in Zürich, und Maria Koller, von und in Appenzell. Präsident und Vizepräsident zeichnen zu zweien unter sich oder mit einem weiteren Mitglied des Stiftungsrates.

19. November 1958.

Angestellten-Fürsorgefonds der Bruggmühle Goldach, in Goldach (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1958, Seite 310). Die Unterschrift von Emil Eberle-Bally, Präsident, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Präsident gewählt: Hans Eberle-Muggli, von Häggenschwil, in Rickenbach bei Wil. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

19. November 1958.

Arbeiterfürsorgefonds der Bruggmühle Goldach, in Goldach (SHAB. Nr. 81 vom 6. April 1957, Seite 933). Die Unterschrift von Martin Müller, Präsident, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Präsident gewählt: Hans Eberle-Muggli, von Häggenschwil, in Rickenbach bei Wil. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

19. November 1958.

Angestellten-Fürsorgefonds der Ostschweizerischen Mühlen A.G., in Goldach (SHAB. Nr. 173 vom 27. Juli 1957, Seite 2044). Die Unterschrift von Martin Müller, Präsident, ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als Präsident gewählt: Hans Eberle-Muggli, von Häggenschwil, in Rickenbach bei Wil. Er führt Kollektivunterschrift zu zweien.

19. November 1958.

Personal-Fürsorge der Bruggmühle Goldach, in Goldach (SHAB. Nr. 266 vom 11. November 1944, Seite 2508). Die Unterschriften von Emil Eberle-Bally, Präsident, und Martin Müller, Mitglied des Stiftungsrates, sind erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat als einziges Mitglied gewählt: Max Müller, von Tegerfelden, in Mörschwil. Er führt Einzelunterschrift.

19. November 1958.

Personal-Fürsorge der Ostschweizerischen Mühlen A.G. Goldach, in Goldach (SHAB. Nr. 155 vom 6. Juli 1946, Seite 2047). Die Unterschriften von Emil Eberle-Bally und Martin Müller sind erloschen. Neu wurde als einziges Mitglied in den Stiftungsrat gewählt: Max Müller, von Tegerfelden, in Mörschwil. Er führt Einzelunterschrift.

19. November 1958.

Personal-Fürsorge der Thalmühle Thal, in Thal (SHAB. Nr. 11 vom 14. Januar 1956, Seite 120). Die Unterschrift von Martin Müller ist erloschen. Neu wurde als einziger Stiftungsrat gewählt Max Müller, von Tegerfelden, in Mörschwil. Er führt Einzelunterschrift.

Aargau — Argovie — Argovia

17. November 1958.

Personalfürsorge der Firma Walter Grell, Rheinfelden, in Rheinfelden. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 10. November 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die fürsorgliche Betreuung und Unterstützung des Personals der Firma «Walter Grell» durch Ausrichtung finanzieller Beiträge im Alter oder bei Invalidität, Tod, Arbeitslosigkeit, längerer Krankheit; Militärdienst und unverschuldeter Notlage. Organe sind der aus 1 bis 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Einziges Mitglied des Stiftungsrates ist Walter Grell, von und in Rheinfelden. Er führt Einzelunterschrift. Domizil: Büro der Stifterfirma, Baslerstrasse 17.

Thurgau — Thurgovie — Turgovia

15. November 1958.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Mineraloel-Import A.G., in Amriswil. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 27. Oktober 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für das Personal der Stifterfirma sowie deren Hinterbliebene gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität, Krankheit, Tod und unverschuldeter Notlage. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch den Stiftungsrat. Er besteht aus 3 Mitgliedern, wovon zwei (inkl. Präsident) durch die Stifterfirma und eines durch das fürsorgeberechtigte Personal aus seinem Kreise ernannt werden. Ihm gehören an: Dr. Walter F. Pfister, von Gossau (Zürich), in Zürich, Präsident; Dr. Leo Rosenast, von Kirchberg (St. Gallen), in Amriswil, und Hans Müller, von Rächlisberg, in Amriswil, Mitglieder. Sie vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Poststrasse 421, bei der Stifterfirma.

17. November 1958.

Personalfürsorge der Firma Bolleter & Co., in Arbon. Unter diesem Namen besteht auf Grund der Stiftungsurkunde vom 13. Oktober 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma sowie ihre Angehörigen und Hinterbliebenen durch Gewährung von Unterstützungen im Alter oder bei Tod, Krankheit, Unfall, Invalidität oder Arbeitslosigkeit. Stiftungsorgan ist der Stiftungsrat. Er besteht aus 1 bis 3 Mitgliedern, die von der Stifterfirma ernannt werden. Mindestens ein Mitglied hat dem Kreise der Destinatäre anzugehören. Präsident ist Willi Bolleter, von Zürich, in Arbon; Mitglieder sind Irmgard Bolleter, von Zürich, in Arbon, und Emil Ernst, von Kölliken, in Zürich. Sie führen Kollektivunterschrift zu zweien. Domizil: Brühlstrasse 10a, bei der Stifterfirma.

Waadt — Vaud — Vaud

Bureau de Lausanne

19 novembre 1958.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la Société coopérative de vitricerie, à Lausanne. Sous ce nom, il a été constitué, par acte authentique du 31 octobre 1958, une fondation ayant pour but de venir en aide financièrement aux employés et ouvriers de la fondatrice, éventuellement à leurs familles, en accordant des secours ou allocations en cas de maladie, accident, décès, chômage ou toutes autres circonstances de gêne indépendante de la volonté des intéressés. La gestion de la fondation est confiée

à un conseil de fondation de 3 membres, dont 2 sont nommés par le conseil d'administration de la fondatrice et 1 par le personnel de celle-ci. L'organe de contrôle est constitué par la commission de contrôle de la fondatrice. La fondation est engagée par la signature collective du président Max Joseph, de Ste-Croix, à Lausanne, avec Jules Nicollier, d'Oleyres, ou Gustave Schlaubitz, de Meikirch (Berne), les deux à Lausanne. Bureau: chemin du Vieux Moulin 14 (dans les bureaux de la fondatrice).

Bureau de Morges

19 novembre 1958.

Infirmerie de Morges, à Morges (FOSC. du 17 février 1945, page 393). Les signatures d'Henri-Emmanuel Monod et Maurice Cruchet, démissionnaires, sont radiées. La fondation est engagée par la signature collective à deux de: Frédéric-Auguste de Luze, de Treykovagnes et Neuchâtel, à Morges, président (nouveau), et Robert Yenny, de Hauteville (Fribourg) et Morges, à Morges, secrétaire (nouveau).

Bureau d'Yverdon

18 novembre 1958.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la Fabrique de produits en ciment S.A., à Yverdon. Sous cette dénomination, il a été constitué, selon acte authentique du 27 octobre 1958, une fondation. Elle a pour but la prévoyance des membres du personnel de la fondatrice, ainsi que de leurs survivants, notamment contre les conséquences de la vieillesse, du décès, de l'invalidité, de la maladie, du chômage et du service militaire. La gestion de la fondation est confiée à un conseil de fondation composé de trois membres, dont un doit faire partie du personnel de la fondatrice. Ce conseil est composé d'Henri-Charles Cornaz, fils de Léon-Louis, de Faoug, à Allaman, président; Julien Desmeules, fils d'Emile, de Ropraz, à Granges-Marnand, secrétaire, et Robert-William Fuhrer, fils de Samuel, de Trubschachen (Berne), à Yverdon, lesquels engagent la société en signant collectivement à deux. Adresse de la fondation: rue du Parc 7, dans les bureaux de la Fabrique de Produits en ciment SA.

Neuenburg — Neuchâtel — Neuchâtel

Bureau du Locle

17 novembre 1958.

Fonds de secours en faveur du personnel de la société anonyme des Fabriques de chocolat et confiserie J. Klaus, au Locle (FOSC. du 11 septembre 1954, N° 212, page 2328). Tell Perrin, décédé, ne fait plus partie du comité de direction; sa signature est en conséquence radiée. Il est remplacé par Charles-René Gugger, de et à Neuchâtel. La fondation est engagée par la signature collective à deux des membres du comité de direction.

Genf — Genève — Ginevra

18 novembre 1958.

Fondation Paritaire d'Assurance-Vie du personnel de Naville & Cie S.A., à Genève (FOSC. du 20 septembre 1958, page 2544). Les pouvoirs de Madeleine Pister sont radiés. La fondation est engagée par la signature collective d'un président et de Léon Iwaskiewicz, de et à Genève, secrétaire de la fondation.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

August Thiel AG. in Liq., Basel

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Erste Veröffentlichung

Die Gläubiger der Gesellschaft werden aufgefordert, ihre Ansprüche bis spätestens 31. Dezember 1958 beim Liquidator Ernst Müller, Albisriederstrasse 286, Zürich 9/47, anzumelden. (AA. 307⁹)

Basel, 20. November 1958.

Der Liquidator.

Osmose Holzmastenschutz AG. in Liq., Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Gläubiger werden gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche, zusammen mit Beweisdokumenten, bis zum 22. Dezember 1958 beim Liquidator anzumelden. (AA. 295¹)

Zürich, den 14. Oktober 1958.

Der Liquidator:

Beat Schlönenberger
Tödistrasse 45, Zürich 2.

Keller-Motorfahrt GmbH., Parkring 25, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 823, 742 und 745 OR

Zweite Veröffentlichung

Durch Beschluss der Generalversammlung vom 14. Oktober 1958 hat sich diese Gesellschaft aufgelöst. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Ansprüche mit Begründung bis spätestens 31. Dezember 1958 bei der Gesellschaft anzumelden. (AA. 305²)

Zürich, 22. November 1958.

Keller-Motorfahrt G.m.b.H. i. Liq.
G. Voegeli.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Postcheckverkehr, Beitritte - Chèques postaux, adhésions

Aarberg: Kaninchen- und Geflügelzüchter-Verein, III 27770. Aarwangen: Buchli Hans, Dr., Tierarzt, IIIa 2665. Airolo: Innovazione S.A., XI 6588. Altstätten (Sankt Gallen): Schiegg Josef, Altstoffe und Occasionen, IX 14985. Arth: Lötscher Josef, VII 9914. Ascona: Hockey-Club Ascona, XI 4643. Attinghausen: 40. Zentralschweiz, Skirenrenn, VII 15929. Baden: Christliche Buchhandlung, Ernst Jucker, VI 5550. Katholischer Arbeiter- und Angestelltenverein, VI 10673. - Kuhn Alb., Brillenspezialgeschäft, VI 3184. - Schürmann Zeno, Techniker, VI 12059. Balerna: Pro S. Nicola, civica filarmonica, XIa 796. Basel: Aenishänslin R., Dekorateur, V 29086. Arnosti A., internationale Transporte, V 617. - Basler Woche, Verlags AG., Konto Leser-Aktion, V 957. - Bauknecht F. J. & M. H. Sommerhalder, Architekten, V 29119. - Böni Hans, Lehrer, V 20641. - Bühler-Gall Ulrich, Dr. phil., V 18823. - Carena Micheline, Lehrerin, V 15625. - Eckenstein Laurita, Frau, V 18733. - Huggenberger-Zellweger H., Turninspektor, V 19504. - Jenny Eduard, Möbel und Raumgestaltung, V 29123. - Jüngling-Lidauer Niklaus, Buchhalter, V 16418. - Kägi Heinrich H., Prokurist, V 11621. - Koch Eugen, Wand- und Bodenbeläge, V 29055. - König Elisabeth, Lehrerin, V 22012. - Laub Franz, Immobilien, V 29126. - Meister AG., V 19189. - Meyer Ottilie, Haute-Couture vorm. E. Zore, V 3115. - Müllerschön Christine, Fräulein, V 20856. - Nationalfondsbeitrag Schweiz, Tropeninstitut, V 29107. - Saladin F., Dr., Liegenschaftskonto, V 29115. - Scheiring K., Fräulein, V 16532. - Stettler-Frey H. und E., V 11389. - Stieler Donatus, Architekt, V 15974. - Stoecklin J., Dr., Advokat und Notar, V 13838. - Zimmerli-Silbernagel Fritz und Marta, V 19800. - Zumstein Otto, Dr., V 1173. Bellinzona: Caprioglio Luigi, XI 2660. - Danzi Rina, signora, XI 6540. - Della Porta Giuseppina, signora, XI 6536. - Maurer & De Gottardi, XI 4808. - Passeroni Carlo, XI 2161. - Rotalinti Plinio, avvocato, XI 6587. Bern: Baumann Hans, Dr. med., Spezialarzt für Chirurgie FMH, III 8149. Crevoisier Henri, III 6884. - Hausverwaltung Hinterkappelen, Chr. Inniger, III 16596. - Jendt Heinz, Maler- und Gipsergeschäft, III 20516. - König Ernst, Kaufmann, III 14474. - Moser Rosa, Frau, Couture, III 12782. - Mosimann Hans, sanitäre Anlagen, Spenglerei, III 5287. - Müller Werner, Steuerberatungen, Inkasso, III 9515. - Savi Société anonyme de voyages internationaux, III 27780. - Schraner-Kuchen Trudi, III 15399. Biasca: Innovazione S.A., XI 6542. Biel/Bienne: Gessler Alex, Generalagent der PAX, IVa 5590. - Sury Ernst, Kondukteur, IVa 7710. Binningen: Hemmer-Hauptli Irma, Frau, V 26653. Birocico: Boggio Laurent, représentant, XIa 1616. Bremgarten bei Bern: Sprenger Hugo, Kaufmann, III 27793. Brissago: Trasporti Verbano S.A., XI 5724. Broc: Enderli Marcel, IIa 5745. Buchillon: Garage Ernst Meili, II 20861. Bützberg: 9. Schweiz. Alaska- und Havanna-Kaninchenklubschau, IIIa 2667. Campocologno: Rhätische Bahn, Station, X 317. Carona: von Ruckteschell-Trueb, Frau, XIa 6725. Le Châble (Valais): Football-Club Bagnes, IIc 3679. Chambésy: Moser Jean, administrateur, Pregny, II 15270. - Simonet Albert, I 15199. Chamoson: Critin Charles-Marie, agent Helvetia incendie, IIc 4813. Chapelle-sur-Moudon: Syndicat d'élevage bovin de Chapelle-sur-Moudon, II 20881. Château-d'Oex: Société de gymnastique d'hommes, IIb 4330. La Chaux-de-Fonds: Crivelli & Co. J., entreprise de construction, IVb 4560. - Redard Willy, manufacture de gants, IVb 4079. - Schönmann Henri, terramer, IVb 1398. - Société des libraires et éditeurs de la Suisse romande, IVb 4566. Chiasso: Buzzi Guido, San Simone, XIa 3640. - Clerici Ivo, Dr., XIa 2647. - Delegazione consortile Roggia Molinaro, XIa 3824. Chnr: Passarge Gustav, Autoexperte, X 2904. Clarens: Graf Catherine, M^{lle}, représentante, IIb 4333. - Lemp Max, représentant chocolat Cou, IIb 4331. Colderio: Validone S.A., XIa 559. Colombier (Neuchâtel): Béguin Michel, électricité générale, IV 3463. Corcelles-le-Jorat: Groupe de contrôle laitier intégral du Jorat, II 20837. Cousset: Centre diocésain d'aides de prête Notre Dame de Tours, IIa 5743. Crocifisso (Sarova): Droc Antonio, istruttore guida PTT, Savosa, XIa 4969. Cugnaseo: Pizzagni Alfonso, sartoria, XI 4601. Dättingen: Wolleb E., Tanneck-Drogerie, VI 7298. Dübendorf: Quadri Artibano, Elektro-Apparatebau, Feindraht-Wicklerci, VIII 37458. - Stuber Hans W., Dr. med., VIII 36431. Ebnat-Kappel: Tribelhorn Ernst, Vertreter, IX 3551. Echallens: Mefosa S.A., II 20880. Eiken: Dreschgenossenschaft, VI 11151. Escholzmatt: Jungliberaler, Fahnenkonto, VII 14044. Estavayer-le-Lac: Foyer Gardien, joyeuse action, IIa 5752. Faide: Edizioni di Nuova società elvetica, XI 6541. Flaach: Meisterhans Arnold, VIIIb 3951. Flumenthal: Schwammberger Peter, Gärtnerer, Biderer, Va 4233. Fribourg: Association suisse des invalides, siège romand, action d'entraide, IIa 5751. - Boschung Robert, carrosserie, IIa 5760. - Dobler Rolf, comptable, IIa 5754. - Favre Arnold, maître opticien, IIa 5748. - Groupement fribourgeois des libraires et éditeurs, IIa 5755. - Laboratoire G.T.X. S.A., IIa 5741. - Memorial du Palatinat, IIa 5747. Le Fuet: Syndicat pour l'alimentation en eau potable de Moron et environs, IVa 10087. Fully: Couture-Gex Marcel, IIc 4741. Genève: Association suisse des invalides, siège romand, Action d'entraide, Genève, I 9338. - Brandt Edmond, mécanicien, Le Petit-Lancy, I 15272. - Clairio S.A., I 6080. - Leichen Marcel, Les Acacias, I 13784. - Le Roux Edouard, I 6790. - Moret René, Chêne-Bourg, I 15269. - Orflex, I 4801. - Perey Maurice, représentant, Carouge, I 15056. - Refuge de l'oeuvre St-François d'Assise pour les oiseaux malades, I 1601. - Sassi Marie-Louise, M^{me}, Carouge, I 15268. - Schmidiger Charles, boucherie du Pélican, I 15260. - Société fiduciaire et d'études fiscales, I 784. - Tombet André, avocat, I 8523. - Zumkeller René, Dr. méd., I 5290. Giornico: Società svizzera di mutuo soccorso Elvezia, XI 1693. Goldaeh: Baer Fritz, Konditor, IX 7631. Grüningen (Zürich): Schweiz. Krankenkasse Helvetia, Sektion Grüningen, VIII 53102. Gurmels: Ornithologischer Verein Gurmels und Umgebung, IIa 5766. Hauterive: Bräuchi Jean-Louis, radiateurs, autos, IV 4928. Hedingen: Schlegel Hans, Ingenieur, VIII 53160. Hoerbrug: Codoni Josef, Getränke, IX 3036. - Müller Jakob, Photo, Optik, Kino, IX 13902. Heiden: Schweiz. Pflegerkinder-Aktion, Grossfamilie Erika, IX 12004. Heltenried: Gross Emil, Handlung, Niedermuhren, IIa 5726. Hochwald: Milchgenossenschaft Hochwald, V 13095. Huttwil: Wollspinnerei Huttwil AG., IIIa 2666. Isgs: Battaglia-Barfuss Hans, Tafel und Lagerobst, X 2731. Immensee: Buchs Osw., Prof., Dr., VII 13448. Kastanienbaum: Hoec Eva, Dr. med., Aerztin, VII 15565. Kollnongfen: Schmalz AG. H. R., Strassenbau- und Tiefbau-Unternehmung, III 22401. Küssnacht an Rigi: Bauerkapelle Rigispitzen, VII 11407. Lachen (Schwyz): Haas Ad., Werkzeug- und Apparatebau, IX 4246. Langenthal: Plüss Maria & Elisabeth Fries, Lebensmittelgeschäft Zelgli, IIIa 2664. Laufen: Richterich Othmar jun., Alfa-Versand, V 29092. Laupen (Bern): Milani Peter, Liegenschaften, III 12408. Lausanne: Association des fiduciaires vaudoises (AFV), II 20887. - Association suisse des invalides, siège romand, Action d'entraide, II 20842. - Bailly J. & B., Gaillard Inco, II 20883. - Chevalley-Dagon Roger, volets à rouleaux, II 20889. - Commission de surveillance de la branche du tabac (Aufsichtskommission der Tabakbranche), II 20840. - Crêt-Bellevue B. S.A., II 20882. - Football-Club Etoile du Nord, II 15514. - Indufico S.A., laboratoire de gérontologie et d'esthétique, II 20844. - Medlinger Jean-Pierre, représentant, II 20888. - Ruffieux Marthe, M^{lle}, II 20892. - Treuthardt Henriette, M^{me}, II 20877. Leysin: Wiedmer Ernest, Buwi-Sport Bois utilisation, IIb 4335. Liechtenstein: Krankenfürsorge schweiz. Krankenkasse, Zahlestelle Liechtensteig, IX 1856. Liebfeld: Hanselmann Charles, Vertreter, III 5904. Liestal: Brodbeck Bruno, Comestibles, V 4796. - Möbel Madörin, V 7889. Locarno: Krähenbühl Bruna und Guido, XI 6539. Le Locle: Groupe-ment des juges de saut du giron jurassien de ski, IVb 4565. Lugano: Pitschen Clot, XIa 7188. - Zimmermann Hélène, fiorista, XIa 6731. Luzern: Kader AG., VII 14378. - Sängerkartell der Innerschweiz, VII 11251. - Stadelmann Alfons, Rankhofgarage, VII 17625. - Steiner Alfred, VII 14104. Lyss: Fauenstein-Müller H., Kaufmann, III 8025. Martigny-Ville: Brasilona J. Perret & Cie, IIc 3670. Moutier: Association suisse des invalides, siège romand, Action d'entraide, IVa 10088. Münchwilen (Thurgau): Frey Clifford, Betriebsleiter, VIIIc 5009. Muri: Buschor Anton, Holzbaugeschäft, IX 6981. Muri (Aargau): Kobler Josef, Nähmaschinen, Velos, Motorräder, VI 11186. Muttenz: Tschudin-Frei Ad., Erbgemeinschaft, V 29093. Neuchâtel: Dido Norbert, plâtrerie, peinture, IV 5748. - Immeuble Belles Roches W. Buhlmann & M. Jaquet, IIb 4329. - Immeuble commercial St-Honoré 2, André Berthoud, agent général, Winterthur-Accidents, IV 4709. - Laederach Gérald, fabrique de forêts, IV 5959. - S. I. Quai Perrier S.A., IV 6459. Neuchâsen am Rheinfall: Walter Charles, VIIIa 4272. La Neuveville: Müller Jean-Louis, représentant, IVa 10086.

(Fortsetzung siehe Nr. 275 - Suite voir No 275)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.
 Rédaction: Division du commerce du Départ. fédéral de l'économie publique, Berne.

Berufliches Können und das Qualitätsbewusstsein von nahezu 2000 einheimischen Arbeitskräften bürgen für Präzision und Leistungsfähigkeit der HERMES-Schreibmaschinen. Strapazierfähigkeit und Preisvorteil sind weitere Gründe für die starke Verbreitung und Beliebtheit der Marke HERMES.
 Portable-Modelle ab Fr. 255.-
 Büro-Modelle ab Fr. 750.-



SCHWEIZER QUALITÄTSARBEIT



HERMES

HERMAG Hermes-Schreibmaschinen AG.
 Waisenhausstrasse 2, Zürich 1
 Generalvertretung für die deutschsprachige Schweiz
 Vertreter für alle Kantone

einpaillardigougnis

Schweizerische Lokomotiv- und Maschinenfabrik in Winterthur

Die Aktionäre werden hiermit zur statutengemässen ordentlichen Generalversammlung auf Freitag, den 28. November 1958, um 14.30 Uhr, in den Saal des Wohlfahrtshauses der Gesellschaft eingeladen.

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Rechnung für das Jahr 1957/58.
 2. Décharge-Erteilung.
 3. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes des Jahres 1957/58.
 4. Wahlen in den Verwaltungsrat.
 5. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1958/59.
- Rechnung, Bilanz und Revisorenbericht pro 1957/58 sowie das Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 29. November 1957 liegen im Bureau der Gesellschaft vom 17. November 1958 an zur Einsicht der Aktionäre auf.

Eintrittskarten können gegen genügenden Ausweis über den Aktienbesitz vom 17. bis 25. November 1958 bezogen werden

- in Winterthur: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und an unserer Kasse;
- in Zürich: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und der Schweizerischen Kreditanstalt;
- in Basel: bei der Schweizerischen Bankgesellschaft und der Schweizerischen Kreditanstalt.

Bei diesen Stellen sind die gedruckten Geschäftsberichte zu beziehen.

Winterthur, den 10. November 1958.

Namens des Verwaltungsrates,
 der Präsident: Dr. Max Ziegler.

Société des Hôtels de Vermala S.A.

Messieurs les actionnaires sont convoqués eu assemblée générale ordinaire et extraordinaire pour le vendredi 5 décembre 1958, à 14 heures 15, à l'Hôtel Arnold, à Sierre.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Comptes et liquidation.
- 3° Rapport des vérificateurs des comptes.
- 4° Décharge aux organes de la société.
- 5° Dissolution de la société.

Les comptes ainsi que le rapport de revision seront à la disposition des actionnaires à la Banque Populaire de Sierre 10 jours avant les assemblées. Les cartes d'admission aux assemblées pourront être retirées auprès du même domicile contre remise des titres.

Sierre, le 18 novembre 1958.

Le conseil d'administration.

Clinique Beaulieu Albani S.A.

Monsieur et cher Collègue, nous vous prions d'assister aux réunions qui auront lieu le lundi 8 décembre 1958, au Café-Restaurant du Palais de Justice, place du Bourg-de-Four 8, 20 heures 30,

1° assemblée générale de la Clinique Beaulieu S.A.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et du contrôleur des comptes pour l'exercice 1957/58.
- 2° Votation sur ces rapports.
- 3° Discussion et adoption du nouveau règlement interne.
- 4° Nomination du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes pour l'exercice 1958/59.

2° assemblée générale d'Albani S.A.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration et du contrôleur des comptes pour l'exercice 1957/58.
- 2° Votation sur ces rapports.
- 3° Discussion et adoption du nouveau règlement interne.
- 4° Nomination du conseil d'administration et des contrôleurs des comptes pour l'exercice 1958/59.

Les rapports, bilans et comptes de profits et pertes des deux sociétés sont à la disposition de Messieurs les actionnaires, dès le 22 novembre 1958, au Bureau Fiduciaire et commercial R. Losmaz, rue de St-Jean 73, Genève.

Genève, le 22 novembre 1958.

Die Stärke der VOSS liegt nicht nur in ihrer Stärke...

Wir greifen heraus:

32 cm Walzenbreite

Wie oft schon versuchten Sie erfolglos, in Ihre zu schmale Schreibmaschine ein auszufüllendes Formular einzuspannen? Mit wieviel Aufwand beschriften Sie bisher eine Statistik im Querformat? In die VOSS kann das ungefaltete Normblatt A 4 quer eingelegt und von Rand zu Rand beschriftet werden. Dazu kommt die VOSS-Papierführung, die auch das »gstabige« Kuvert C 4 mühelos aufnimmt und festhält.

VOSS — modern, mäßig im Preis — befriedigt alle Ansprüche!

Rot/schwarz/stencil-Schaltung
durchsichtige Zeilenrichter
gestochen klare Schrift

32 cm breite Walze
Sparschaltung
Radiertisch

bis 15 Kopien
88 Schriftzeichen
sichtbare Randsteller

verschiedene Schriften
blendungsfreie Tastatur
angenehmer, leichter Anschlag

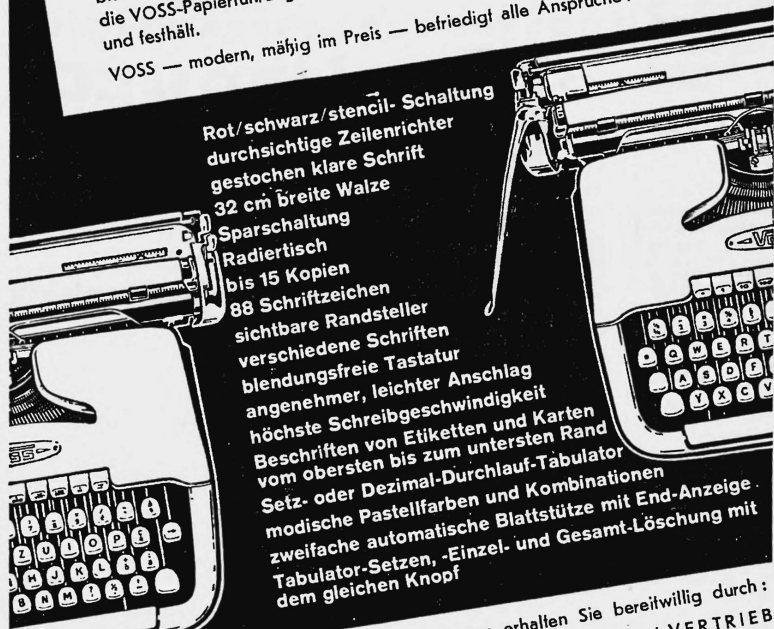
höchste Schreibgeschwindigkeit
Beschriften von Etiketten und Karten
vom obersten bis zum untersten Rand

Setz- oder Dezimal-Durchlauf-Tabulator
modische Pastellfarben und Kombinationen
zweifache automatische Blattstütze mit End-Anzeige

Tabulator-Setzen, -Einzel- und Gesamt-Löschung mit dem gleichen Knopf

Alle ergänzenden Informationen erhalten Sie bereitwillig durch:
VOSS BUROMASCHINEN - GENERALVERTRIEB
Zürich, Schulstrasse 37 Telefon (051) 48 24 25

west deutsches Produkt



Bar-geld

Seit 40 Jahren erteilen wir Darlehen ohne komplizierte Formalitäten. Volle Diskretion.

BANK PROKREDIT
FRIBOURG



Kaufe
gebrauchte

Säcke

(Jedes Quantum)

U. Senderegger
Sackhandlung
Pfäfers (ZH)

Tel. (051) 97 55 28



FISCHER & CO.
REINACH 6

Gute Geschäfte überall

durch die internationale Zeitung
«Export-Import / Die Brücke zur Welt»

Probenummer kostenlos vom Schimmelverlag Abt. 26, Würzburg (Deutschland)

DANZAS

Schaffhausen

empfiehlt sich für

Transporte

von und nach

DEUTSCHLAND

Export-Dienst

übernimmt den Aufbau Ihrer Exportabteilung, Sie organisatorisch, wirtschaftsrechtlich und finanztechnisch, erstellt Kalkulationen, Offertenwesen, Verträge und Gutachten, führt Verhandlungen und Korrespondenz in Engl., Franz., Ital. und Deutsch.

Vorteilhafte Abonnementsbedingungen. Schreiben Sie unter Chiffre K 18208 Z an Publicitas Zürich 1.

Zu verkaufen 2000

Kämme mit Lederetui

(Handarbeits von Milliarpatienten.)
Louis Day, Freiburgstrasse 350, Bern.

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scheffler AG.
Buchdruckerei zur Prochen
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Zu verkaufen

Adressiermaschine

mit Zubehör, wie neu,
günstige Gelegenheit.

Anfragen unter OFA 80862 E an
Orell Füssli-Annoneen, Zürich.

Grossbetrieb der Handelsbranche in Bern bietet
erfahrenem

CHEFBUCHHALTER-PROKURISTEN

Interessante und entwicklungsfähige Lebensstelle mit grosser Selbständigkeit, guter Honorierung und ausgebauter Wohlfahrtskasse.

Es können nur Buchhalter in leitender Stellung berücksichtigt werden, die Organisations-talent besitzen, Deutsch und Französisch beherrschen, fähig sind, einen grösseren Mitarbeiterstab zu führen. Eintritt sobald als möglich. Die Offerten werden vertraulich behandelt.

Handschriftliche Anmeldungen mit Lebenslauf, Lichtbild, Referenzangabe, Saläranspruch, Zeugnisabschriften an:

Johannes Pulver, Bern, Muristalden 34



Verbrannt -
Verloren -
Gestohlen -

unangenehme Möglichkeiten, die den Verlust wichtiger Dokumente mit sich bringen können.
Originalgetr. Fotokopien, separat aufbewahrt, schützen Sie vor solchen Verlusten

Wir fotokopieren
inner 5 Minuten.
Sie sind dabei und können darauf warten.

Hausmann

Zürich, Hannhofstr. 91
St. Gallen, Marktgasse 18

Cellfix S.A., Genève

Les actionnaires sont convoqués pour le mardi 2 décembre 1958, à l'Hôtel du Rhône, à Genève, à 10 heures, en **assemblée générale ordinaire**.

Ordre du jour statutaire.

Le bilan, compte de profits et pertes, le rapport de gestion et celui des contrôleurs, sont à la disposition des actionnaires au siège de la société.

Genève, le 19 novembre 1958.

Le conseil d'administration.

Absolut schnellster Containerdienst

New York-Basel

nur 7 Tage



CROWE & CO. Actiengesellschaft, BASEL-ZÜRICH